

## **Abschlussprüfung**

für die Berufsausbildung in der Geoinformationstechnologie

### **PB4 / PB5 Wirtschafts- und Sozialkunde**

**Termin II / 2015**

**Lösungsfrist:** 60 Minuten

**Hilfsmittel:** keine

**Hinweise:** Diese Arbeit umfasst 7 Seiten.

Bitte auf Vollständigkeit prüfen.

**Wird in einer Aufgabe eine bestimmte Anzahl von Antworten gefordert, so gelten die Antworten in der Reihenfolge der Nennung. Überzählige Antworten werden nicht gewertet !**

**Tragen Sie bitte auf allen Blättern** (Aufgabenbogen und ggf. Ergänzungsblätter) Ihren **Namen** und Ihre **PA-Nr.** ein!

Der Wert in der Spalte „*Pkte.*“ gibt die maximal erreichbaren Punkte an!

Lösungen möglichst auf diesem Aufgabenbogen eintragen!

Die **Lesbarkeit** Ihrer **Ergebnisse** sowie ein sauberes Schriftbild **fließen** mit **in die Bewertung** ein.

Pkte.	
<b>Aufgabe 1</b>	<b>4</b>
Es gibt natürliche und juristische Personen. Nennen Sie 2 Beispiele für eine <u>juristische</u> Person.	
<b>Aufgabe 2</b>	<b>2</b>
Wer beschließt über die Prüfungsnoten für die Ausbildungsberufe in der Geoinformationstechnologie im Land NRW sowie über das Bestehen oder Nichtbestehen der Abschlussprüfung ?	
<b>Aufgabe 3</b>	<b>2</b>
Wodurch kann ein Arbeitnehmer zu viel bezahlte Steuern vom Finanzamt zurückbekommen ?	
<b>Aufgabe 4</b>	<b>2</b>
Ihre Ausbildungsordnung enthält die Anleitung zur sachlichen und zeitlichen Gliederung zur Vermittlung der beruflichen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten.  Wie wird diese Anleitung kurz genannt?	
<b>Aufgabe 5</b>	<b>4</b>
Erläutern Sie kurz den Begriff Generationenvertrag in Verbindung mit der Altersabsicherung.	

		Pkte.
<b>Aufgabe 6</b>		<b>4</b>
In den Nachrichten über den Aktienmarkt fallen öfter die Begriffe <b>Bulle</b> und <b>Bär</b> . Was bedeuten diese Begriffe ?		
<b>Aufgabe 7</b>		<b>2</b>
Wie viele der abstimmungsberechtigten Gewerkschaftsmitglieder müssen bei einer Urabstimmung zustimmen, damit es zu einem ordentlichen Streik kommt ?		
<b>Aufgabe 8</b>		<b>2</b>
Bei welcher Art von Streik besteht kein Kündigungsschutz ?		
<b>Aufgabe 9</b>		<b>2</b>
Wie oft muss die Sicherheitsunterweisung für das Vermessungspersonal im Außendienst mindestens stattfinden ?		
<b>Aufgabe 10</b>		<b>2</b>
Wie heißt der Preisnachlass auf einen Rechnungsbetrag bei Zahlung innerhalb einer bestimmten Frist ?		

<b>Aufgabe 11</b>		<b>10</b>
<p>In Ihrem Betrieb fallen die unterschiedlichsten Abfälle an.</p> <p>Ordnen Sie die nachfolgend aufgeführten Abfälle dem jeweiligen Müllbereich zu:</p> <p>Aktenordner, Prospekte, Konservendosen, Filtertüten mit Kaffeesatz, Medikamente, Zigarettenkippen, Energiesparlampen, Haare, Briefumschläge, Joghurtbecher</p>		
Restmüll		
Biomüll		
Sondermüll		
Papiermüll		
Grüner Punkt		
<b>Aufgabe 12</b>		<b>2</b>
<p>Die EU schützt einzelne Wirtschaftszweige gegen Konkurrenten aus Nicht-EU-Staaten. Wodurch wird die innereuropäische Wirtschaft geschützt ?</p>		

		Pkte.
<b>Aufgabe 13</b>		<b>4</b>
In einem Betrieb, der seit zwei Jahren besteht, soll ein Betriebsrat gewählt werden. Welche Voraussetzungen sind erforderlich, damit man <b>wählbar</b> ist ?		
<b>Aufgabe 14</b>		<b>4</b>
Ein privates Vermessungsbüro hat am <b>15.12.2011 eine Rechnung</b> dem Auftraggeber zugestellt. Heute ist <b>festgestellt</b> worden, dass diese <b>Rechnung</b> noch <b>nicht beglichen</b> wurde.  Kann der offene Betrag noch eingefordert werden ? _____  Wann endet die Verjährungsfrist ? _____		
<b>Aufgabe 15</b>		<b>4</b>
Wann und an wen müssen Sie einen Arbeitsunfall melden ?		
<b>Aufgabe 16</b>		<b>2</b>
Wodurch ist zum 1.1.2015 die Krankenversicherungskarte ersetzt worden ?		
<b>Aufgabe 17</b>		<b>4</b>
Auszubildende, die unter das Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend fallen, bedürfen einer besonderen Fürsorge.  Geben Sie 2 Tätigkeiten an, die im Sinne dieses Gesetzes verboten sind ?		

Pkte.	
<b>Aufgabe 18</b>	<b>6</b>
<p>Nennen Sie 3 Bereiche, für die sich die Gewerkschaften einsetzen !</p> <p>Z</p>	
<b>Aufgabe 19</b>	<b>8</b>
<p>Nennen Sie 4 Leistungen, die von der gesetzlichen Krankenversicherung übernommen werden.</p>	
<b>Aufgabe 20</b>	<b>6</b>
<p>Es gibt verschiedene Zeiten, die sich auf die Höhe der Rente auswirken.</p> <p>Nennen Sie 3 mögliche Berücksichtigungszeiten !</p>	
<b>Aufgabe 21</b>	<b>2</b>
<p>Eine arbeitsunfähige Arbeitnehmerin ist der Meinung, dass die Krankenkasse ihr das Krankengeld falsch berechnet hat. Ihr Widerspruch ist jedoch abschlägig beschieden.</p> <p>Welches Rechtsmittel steht ihr noch zur Verfügung ?</p>	

	Pkte.
<b>Aufgabe 22</b>	<b>4</b>
Welche Bereiche gehören zur beruflichen Handlungskompetenz ?	
<b>Aufgabe 23</b>	<b>4</b>
Nennen Sie 2 unterschiedliche Formen des Zahlungsverkehrs.	
<b>Aufgabe 24</b>	<b>4</b>
Nennen Sie 2 Beispiele für Kredit- bzw. Darlehensarten, die für Privatpersonen von Bedeutung sind?	
<b>Aufgabe 25</b>	<b>4</b>
Bei einer Diskussion mit Ihren Kollegen fällt der Begriff „personenbezogene Daten“. Erklären Sie den Begriff !	
<b>Aufgabe 26</b>	<b>6</b>
Fertigverpackungen für Lebensmittel, die im Supermarkt angeboten werden, müssen bestimmte gesetzliche vorgeschriebene Angaben enthalten.  Nennen Sie 3 Angaben.	
<b>Summe =</b>	<b>100</b>

Name \_\_\_\_\_ PA-Nr. \_\_\_\_\_  
Pkte.